

SAMSTAG, 12.02.2011

10.00 – 10.30 Uhr

Eröffnung & Begrüßung Thomas Schwind: Depression und Zeitgeist

10.45 – 11.45 Uhr

Prof. Dr. med Wolfgang Senf: Kann doch sein was nicht sein darf?
Anmerkungen zur Methodenintegration in der Psychotherapie
anschließend: Diskussion des Vortrags

12.30 – 14.30 Uhr

Mittagsessen/Kaffee

WORKSHOPS

15.00 – 16.30 Uhr

W1. Psychoonkologie

Behandlung und Begleitung von Menschen
mit Krebserkrankungen
Ärztl. Psych. U. Diebelberg, Dipl. Sozpäd. G. Bruns
Dipl. Psych. C. Borchard, Dipl. Psych. A. Pister

W2. Symbolarbeit in Psychoanalyse und Verhaltenstherapie

Dipl. Psych. T. Schwind, Dipl. Psych. H. Terheyden

W3. "Ich muss doch mehr als alles geben!"

– Burnout und die Wiedergewinnung
der Selbstfürsorge
Dipl. Psych. W. Elger, Dipl. Psych. B. Gussone

W4. Strategische Depressionsbehandlung

Dipl. Psych. E. Trappe

W5. Psychopharmakotherapie in der Psychotherapie

Chancen und Grenzen
Prof. Dr. med. P. Zwanzger

W6. Psychodynamik depressiver Störungen im Alter

Behandlungschancen
Prof. Dr. med. G. Heuft

17.00 – 18.30 Uhr

W1. Fortsetzung: Psychoonkologie

Behandlung und Begleitung von Menschen
mit Krebserkrankungen
Ärztl. Psych. U. Diebelberg, Dipl. Sozpäd. G. Bruns
Dipl. Psych. C. Borchard, Dipl. Psych. A. Pister

W2. Fortsetzung: Symbolarbeit in Psychoanalyse und Verhaltenstherapie

Dipl. Psych. T. Schwind, Dipl. Psych. H. Terheyden

W3. Fortsetzung:

"Ich muss doch mehr als alles geben!"
– Burnout und die Wiedergewinnung
der Selbstfürsorge
Dipl. Psych. W. Elger, Dipl. Psych. B. Gussone

W7. Sandspieltherapie mit Kindern

Am Ende des Lebens!? Eine Falldarstellung
E. Jungbluth, KJP

W8. Integrierte Versorgung in Bünde

Erfahrungsbericht
Dr. phil. M. Wörder

W9. Dialektisch Behaviorale Therapie für ältere depressive Menschen

Dipl. Psych. A. Oermann

18.30 Uhr

Abendbuffet

20.30 Uhr

20.30 Theater „Rhapsodie in Blond“ vom Duo Virtuoso aus Berlin, anschl. Fete

SONNTAG, 13.02.2011

WORKSHOPS

9.00 – 10.30 Uhr

W1. Fortsetzung: Psychoonkologie

Behandlung und Begleitung von Menschen
mit Krebserkrankungen
Ärztl. Psych. U. Diebelberg, Dipl. Sozpäd. G. Bruns
Dipl. Psych. C. Borchard, Dipl. Psych. A. Pister

W2. Fortsetzung: Symbolarbeit in Psychoanalyse und Verhaltenstherapie

Dipl. Psych. T. Schwind, Dipl. Psych. H. Terheyden

W10. Sandspieltherapie mit Erwachsenen

Wenn das Leben zu Ende geht
E. Jungbluth

W11. Die depressive Antriebsstörung

Durch positive Aktivierung behandeln
Dipl. Psych. M. Engberding

W12. Die depressive Grundhaltung therapeutisch hinterfragen

Dr. Pedersen

W13. Chronische Depressionen durch CBASP behandeln

Dr.med.D. Pawelzik

10.30 – 11.00 Uhr

Kaffeepause

11.00 – 12.00 Uhr

Dr. M. Hirsch: Vortrag »Schuld und Schuldgefühl«
anschließend: Diskussion des Vortrags

12.30 – 13.15 Uhr

Auswertung der Tagung / Fishpool

weitere Infos auf der Homepage:
www.ptn-muenster.de

Mit dieser Tagung, die auf regionaler Ebene unterschiedliche Ansätze der Behandlung von Depressionen in den Dialog der Therapieschulen einbetten möchte, versucht das PTN Münster und Münsterland e.V., den fachlichen Austausch unter den psychologischen und ärztlichen Kolleginnen und Kollegen und den Mitarbeitern psychosozialer Einrichtungen in der Region zu fördern.

Die Grundidee ist, dass psychotherapeutische Methoden unterschiedliche Reichweiten und je eigene Grenzen haben, nicht für alle Patienten gleich gut geeignet sind und dass diese Unterschiede und deren Wirkungen praxisnah und kasuistisch erforscht werden können. Dies gilt insbesondere auch für die Behandlung depressiver Erkrankungen, deren symptomatische und ätiologische Heterogenität multidimensionale Zugänge verlangt. Es geht uns nicht um die Erarbeitung von allgemeinen Leitlinien, sondern um die Förderung eines komplexen Denkens, das die Vielfalt therapeutischer Zugänge nicht zerstört, sondern diese Vielfalt für ein umfassendes Verständnis depressiver Erkrankungen und ihrer Behandlung nutzt. Wir wollen einen Beitrag mit dieser Tagung leisten, um Konkurrenzen und überflüssige Abgrenzungen in Frage zu stellen und zu überwinden, ohne dabei gleich das Wort für eine »allgemeine Psychotherapie« zu ergreifen, in der die Prägnanz und Klarheit der jeweiligen Therapieschulen wieder verloren gehen könnte.

Thomas Schwind
1.Vorsitzender PTN

Veranstaltungsort:
Franz-Hitze-Haus, Kardinal-von-Galen-Ring 50
48149 Münster, Tel. 0251 - 9818-0
(Ü. u. F. möglich: 46 € DZ / 37€ EZ)

ANMELDUNG:

Hiermit melde ich mich zu der Tagung,
»Die Behandlung von Depressionen«
(12. Und 13. Februar 2011) an

Name:

Vorname:

Anschrift:

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr in Höhe von 120 Euro (Tagungsbeitrag, inkl. Mittagessen, Abendbuffet, Kaffee und Theater) bis spätestens 31.01.2011 auf das Konto:

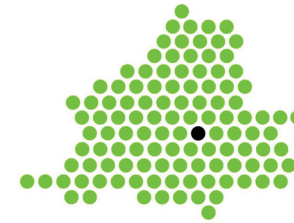
PTN Münster u. Münsterland e.V.
Apo-Bank Münster
Kontonummer: 0007780850
Bankleitzahl: 30060601
Verwendungszweck: Tagung

Bitte geben Sie für die Workshops Ihre
1. und 2. Präferenz (Workshop-Nr.) an.

1. Präferenz Workshops:

2. Präferenz Workshops:

Die Präferenzen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt. Bitte senden Sie Ihre Anmeldung am besten per Mail an buero@ptn-muenster.de oder per Fax an 0251 - 9742771
Erst nach Eingang der Teilnahmegebühr erhalten Sie eine Reservierungsbestätigung.



PTN PsychotherapeutInnen-Netzwerk
Münster und Münsterland e.V.

12. und 13. Februar 2011
im Franz-Hitze Haus
Münster

1. MÜNSTERANER PSYCHOTHERAPIETAGE DIE BEHANDLUNG VON DEPRESSIONEN